

Hans-Bernd Spies, Jean Pauls literarische Darstellung seiner Dalberg-Verehrung.	608
Hans-Bernd Spies, Eine Gemäldeauktion in Aschaffenburg 1811.....	622
Hans-Bernd Spies, Helmina von Chézys dritter Sohn – in Aschaffenburg gestorben und begraben.....	629
Hans-Bernd Spies, Bemerkungen in der Darmstädter Presse über die Reise Großherzog Carls von Aschaffenburg nach Konstanz (1813).....	635
Hans-Bernd Spies, Das Stadtarchiv Aschaffenburg 1933 bis 1945 und seine Erweiterung zum Stadt- und Stiftsarchiv.....	637
Hilmar Schmitt, Hohe Ehrung für Archivdirektor Dr. Spies.....	680
Mitarbeiter.....	683
Korrekturen.....	684
Register.....	685

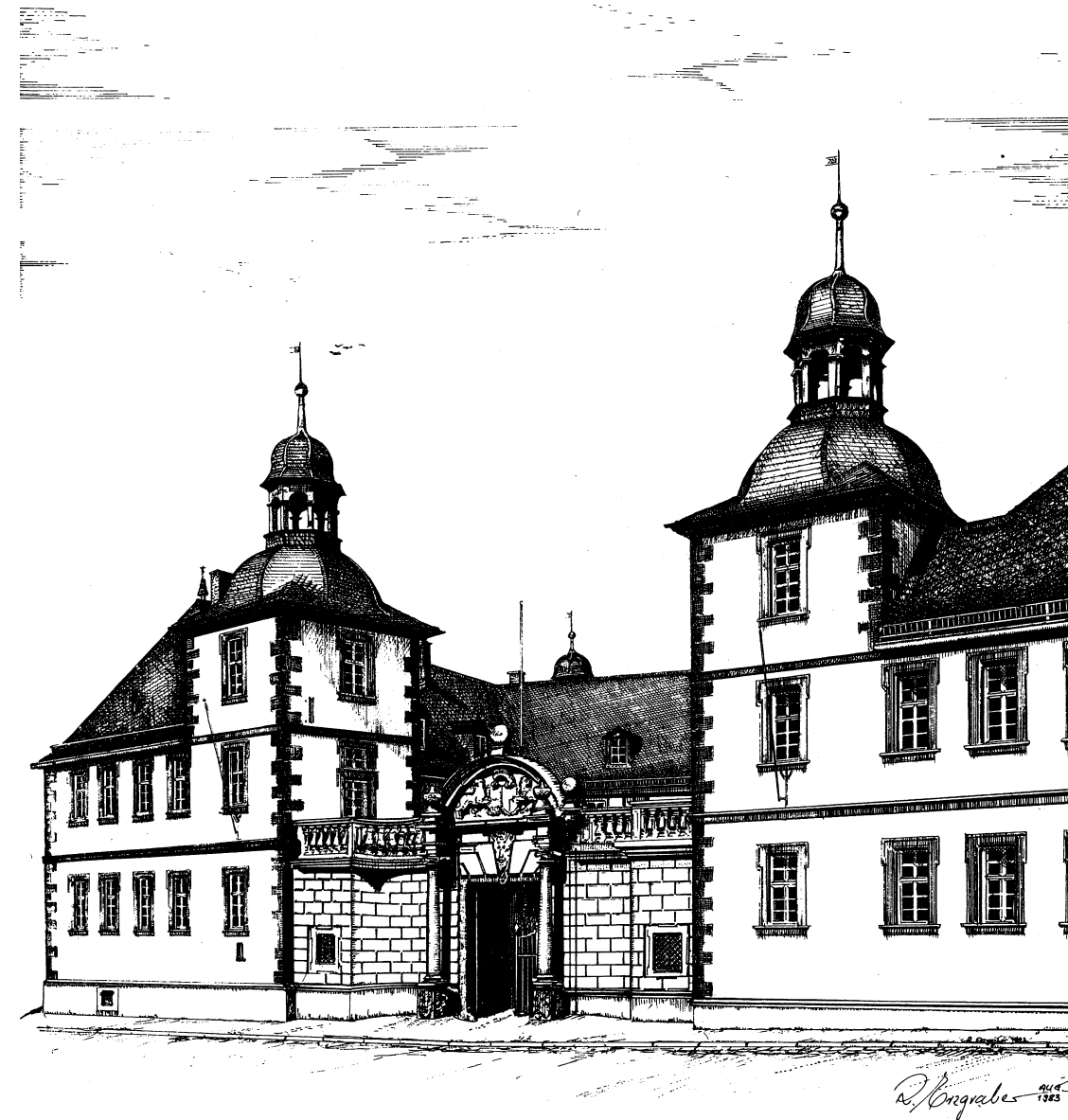
# Mitteilungen

aus dem Stadt- und Stiftsarchiv Aschaffenburg

ISSN 0174-5328

Bd. 11

(2014-2017)



Mitteilungen aus dem Stadt- und Stiftsarchiv Aschaffenburg im Auftrag der Stadt Aschaffenburg – Stadt- und Stiftsarchiv – herausgegeben von Hans-Bernd Spies

Stadt- und Stiftsarchiv Aschaffenburg, Wermbachstraße 15, D-63739 Aschaffenburg

Gesamtherstellung: VDS  Verlagsdruckerei Schmidt GmbH, D-91413 Neustadt an der Aisch

Haupteingang Schönborner Hof

(Zeichnung: Rainer Erzgraber, Aschaffenburg)

## Inhalt

Hans-Bernd Spies, Allmählicher Wechsel eines Ortsnamens um 1600: von ‚Obernheim‘ zu ‚Obernau‘ .....	1	Hans-Bernd Spies, Tod Erzbischof Wolfgangs von Mainz in Aschaffenburg (1601) sowie Wahl und Tod seines Nachfolgers (1604) und die Tagebuchaufzeichnungen Kaspar von Fürstenbergs dazu .....	269
Hans-Bernd Spies, Ein „Extra-Konzert“ in Erfurt mit Werken von Carl und Friedrich von Dalberg (1787) .....	5	Hans-Bernd Spies, Das 1808 eingeweihte Kepler-Denkmal in Regensburg, dessen Vorgeschichte und Finanzierung .....	279
Hans-Bernd Spies, Kurzzeitige Kauffinanzierung für den Aschaffener Stadtsyndikus Franz Martin Kurz durch den jüdischen Händler David Lazarus (1810) .....	8	Hans-Bernd Spies, Schicksal zweier um 1830 geborener und später in Aschaffenburg lebender Frauen: Katharina Stenger (1825-1893) und Therese Reising (1834-1917) .....	297
Hans-Bernd Spies, ‚Kurfürstliche Gnaden‘, ‚Hoheit‘ und – ohne ausdrückliche Ernennung – ‚Königliche Hoheit‘ (1810): Großherzog Carl von Frankfurt. Ein Beitrag zur Titulaturenkunde des ausgehenden Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation und der Zeit unmittelbar danach .....	18	Hans-Bernd Spies, Landgräfin Caroline von Hessen-Darmstadt auf ihrer Rußlandreise zweimal zu Gast beim mainzischen Stadthalter in Erfurt (1773) .....	305
Hans-Bernd Spies, Die Erwähnung Lujo Brentanos in Dietrich Eckarts antisemitisch-nationalistischer Wochenschrift „Auf gut deutsch“ .....	64	Hans-Bernd Spies, Das Mainhochwasser bei Aschaffenburg im Jahre 1784 .....	326
Hans-Bernd Spies, Bemerkungen der Schriftstellerin Friederika Brun über ihre Reise von Würzburg nach Aschaffenburg im Sommer 1801 .....	69	Hans-Bernd Spies, Johann Anton Grimm (1756-1828), ein aus Wismar stammender lübeckischer Kaufmann .....	340
Hans-Bernd Spies, Fahrt zum Maskenball in Aschaffenburg mit einer ‚entliehenen‘ Kutsche (1806) .....	73	Hans-Bernd Spies, Ein Stimmungsbericht Scharnhorsts vom Main aus dem Sommer 1805 und weitere Bemerkungen von ihm über die Schlacht bei Dettingen (1743) .....	350
Hans-Bernd Spies, Carl Windischmanns Ernennung zum großherzoglichen Hofbibliothekar in Aschaffenburg (1813) .....	78	Hans-Bernd Spies, Besuch des Göttinger Studenten Carl von Mutius (1790-1858) über seinen Aschaffenburg-Aufenthalt im Herbst 1810 sowie Bemerkungen „der FrauHofrätin Schiller“ über ihren gleichzeitigen Besuch am großherzoglichen Hof .....	356
Hans-Bernd Spies, Helmina von Chézys Verteidigung Dalbergs gegen eine Äußerung Achim von Arnims (1819) .....	85	Hans-Bernd Spies, Wiedereröffnung der Kalkwerke vorm. Hein & Stenger in Aschaffenburg nach dem Zweiten Weltkrieg und die damit verbundene Zahlung (1945-1947) .....	371
Hans-Bernd Spies, Jacob Burckhardts Kurzaufenthalt in Aschaffenburg und seine Bemerkung über Schloß Johannisburg (1877) .....	89	Hans-Bernd Spies, Ein unbekannter Venezianer im September 1708 auf der Fahrt von Würzburg nach Frankfurt .....	381
Hans-Bernd Spies, Falsche Jahrgangs- bzw. Jahreszahlungen Aschaffener Zeitungen und der Schlaraffia Asciburgia .....	93	Hans-Bernd Spies, Ein Fall von Tollwut in Großostheim (1784) .....	387
Hans-Bernd Spies, Der dreimonatige Aufenthalt des Dirigenten und Pianisten Hans von Bülow mit seiner Frau in Aschaffenburg (1893), der Arzt Karl Flach und der Klavierfabrikant Wilhelm Arnold sowie das Ende von dessen Unternehmen .....	100	Hans-Bernd Spies, Der Landesherr als unmittelbare Beschwerdeinstanz während des späten 18. Jahrhunderts in Aschaffenburg .....	397
Hans-Bernd Spies, Kurztreffen der durchreisenden Königin Elisabeth von Rumänien mit Clémence Sohn und deren Schwester in Aschaffenburg am 23. September 1905. Bemerkungen über eine zugezogene rumänische Adlige .....	124	Hans-Bernd Spies, Der Altonaer Musiklehrer Julius Melchert in Aschaffenburg (1845) .....	403
Hans-Bernd Spies, Johannes Baunach, aus Wertheim stammender und 1475 in Ferrara promovierter Aschaffener Stiftskanoniker .....	137	Hans-Bernd Spies, Kurt von Schlözer (1822-1894) „mit seiner spitzen Zunge“ – zur Biographie des preußischen Gesandten beim Papst. Zugleich ein Beitrag mit neuen Quellen zur deutschen Nationalversammlung 1848/49 .....	417
Hans-Bernd Spies, Ein Dalberg in Thüringen 1763 – nicht der spätere Erfurter Statthalter, sondern Franz Carl Freiherr von Dalberg (1717-1781) .....	141	Hans-Bernd Spies, Martin Balduin Kittels erfundene Bemerkungen über die Schriftstellerin Helmina von Chézy (1783-1856) .....	466
Hans-Bernd Spies, „Ziegenberg (ist) eine Idylle“ – Wilhelm Heinses Besuch in der Wetterau 1790 und sein Roman „Hildegard von Hohenthal“ .....	149	Hans-Bernd Spies, Aschaffenburg in Nachschlagewerken des 18. und frühen 19. Jahrhunderts .....	473
Hans-Bernd Spies, Eine Beschreibung des Hauses Strickerstraße Nr. 14 in Aschaffenburg aus dem Jahre 1791 .....	157	Hans-Bernd Spies, Bemerkungen des Erfurter Juristen Constantin Beyer (1761-1829) über den Roman „Ardinghello“ und ein weiteres Werk Wilhelm Heinses .....	500
Hans-Bernd Spies, Der wahrscheinlich erste Sitz der „Aschaffener Zeitung“. Ein Mosaikstein zur Aschaffener Pressegeschichte und zur Biographie der Stadtschreiber Tempel Vater und Sohn .....	159	Hans-Bernd Spies, Catharina Elisabeth Goethe (1731-1808) und Fürstprimas Carl .....	509
Hans-Bernd Spies, Von der Aumühle in die Ottostraße – der lange Weg zur Gründung der heutigen Firma Kalkwerke vormals Hein & Stenger GmbH. Ein Beitrag zur Aschaffener Wirtschaftsgeschichte des 19. Jahrhunderts .....	165	Hans-Bernd Spies, Einführung und Abschaffung der Zivilstandsregister im Fürstentum Aschaffenburg (1811-1814) .....	519
Hans-Bernd Spies, Die frühesten Quellen zur Geschichte des Weinbaus in Mainaschaff .....	233	Hans-Bernd Spies, Das Regiment Frankfurt der Division princière in Norddeutschland vor seinem Einsatz in Rußland (1812) .....	535
Hans-Bernd Spies, Bemerkungen zum Übergang Aschaffenburgs an das Erzstift Mainz und zur Figur im heutigen Wappen der Stadt .....	242	Hans-Bernd Spies, Beginn der ‚zugesetzten‘ Städtepartnerschaft zwischen Aschaffenburg und Perth (1956) .....	541
		Hans-Bernd Spies, Die Stadtwerdung Obernburgs .....	555
		Hans-Bernd Spies, Ein Schreiben des Erzbischofs Anselm Franz von Mainz (1634-1695) an Herzog Friedrich I. von Sachsen-Gotha (1646-1691) wegen Zollfreiheit für Weintransport nach Erfurt .....	568
		Hans-Bernd Spies, Urban Stephan (von) Müller (1760-1815) – eine Beamtenlaufbahn in Dokumenten .....	576